



Voll besetzte Güssenhalle bei der Seniorenfeier



Bericht und weitere Bilder auf den Seiten 204 und 205

Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst: 116117

Heidenheim (Ärztlicher Bereitschaftsdienst)
Bereitschaftspraxis Heidenheim – Kliniken Landkreis
Heidenheim, Schloßhastr. 100, 89522 Heidenheim
Mo., Di., Do. 19:00 – 21:00 Uhr / Mi. 16:00 – 21:00 Uhr /
Fr. 17:00 – 21:00 Uhr / Sa., So. u. Feiertage 8:00 – 20:00 Uhr
Ab 21:00 Uhr gibt es eine Bandansage.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 30. April 2026

Hirsch-Apotheke, Brenzstr. 33, Heidenheim
Vogtei-Apotheke, Marktplatz 10, Höchstädt

Freitag, 1. Mai 2026

Imperial-Apotheke, Grundweg 3, Herbrechtingen
Apotheke Brenner, Reindlstraße 5, Günzburg

Samstag, 2. Mai 2026

Rathaus-Apotheke, Am Rathaus 11, HDH-Schnaitheim
Apotheke am Stadtbach, Am Stadtbach 19, Günzburg

Sonntag, 3. Mai 2026

Karl-Olga-Apotheke, In den Schlossarkaden, Karlstr. 12, HDH
Schwaben-Apotheke, Große Allee 31a, Dillingen

Montag, 4. Mai 2026

Sonnen-Apotheke, Ziertheimer Straße 3, Wittislingen
Apotheke im Gesundheitszentrum, Karlstraße 45, Langenau

Dienstag, 5. Mai 2026

Stadt-Apotheke, Prof.-Bamann-Straße 13, Gundelfingen
Schloss-Apotheke, Hauptstraße 51, Heidenheim

Mittwoch, 6. Mai 2026

City-Apotheke, Karlstraße 1, Heidenheim
Stadt-Apotheke, Burghofstraße 1, Langenau

Donnerstag, 7. Mai 2026

Adler-Apotheke, Lange Str. 37, Herbrechtingen
Apotheke am Stadtbach, Am Stadtbach 19, Günzburg

Kinder- und Jugendärzte

Sommerpause von April bis September.

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Augenärztlicher Notdienst

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Notfallrufnummer Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Auskunft erteilt die einheitliche Notfalldienstnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg unter der Rufnummer Tel. 0761 12012000

Tierärztlicher Notdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.
Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Dienst der Ökumenischen Sozialstation

Unteres Brenztal gGmbH
Sonn- und Feiertage Tel. 07325 919094

Sonstige Notdienste

Strom- und Gasversorgung Tel. 0731 60000
Wasserversorgung Tel. 07322 962121
Abwasserentsorgung Tel. 0170 8904929
Telefonseelsorge Tel. 0800 1110111
Anonyme Alkoholiker: Treffen: Montag, 19:30 Uhr
im Ev. Kindergarten, Hainbuchenweg 9, 89537 Giengen
Kontakt-Telefon: Sieglinde Tel. 07328 4992
Johanniterhaus Hermaringen Tel. 07322 14930

Öffnungszeiten

Rathaus (Tel. 07322 9547-0)

Montag – Freitag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Montag u. Donnerstag 14:00 Uhr – 16:30 Uhr
Mittwoch 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Gemeindebücherei

im Evang. Gemeindehaus:
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Terminkalender

Was bringt die Woche:

Donnerstag, 30. April 2026

14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Freitag, 1. Mai 2026

10:30 Uhr **Maibaum aufstellen**
Freiwillige Feuerwehr, Rathausplatz
11:00 Uhr **Maibaumfest**
Freiwillige Feuerwehr, Feuerwehrhaus

Samstag, 2. Mai 2026

11:05 Uhr **Sirenenwarntag**
Gemeinde, Gemeindegebiet

Sonntag, 3. Mai 2026

Anfischen
Fischerverein, Birkenweiher

Dienstag, 5. Mai 2026

14:00 Uhr **Kaffeenachmittag**
VdK-Ortsverband, Petri-Stube
19:00 Uhr **Start des wöchentlichen Walking-Treffs**
LandFrauen, Parkplatz Förster-Schmid-Sträßchen

Mittwoch, 6. Mai 2026

13:30 Uhr **Besichtigung der Staußenfarm in Leipheim**
LandFrauen, Parkplatz Friedhof

Donnerstag, 7. Mai 2026

14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Abfallkalender:

Restmüll

Hermaringen: Samstag, 2. Mai 2026 (KW 18)
Allewind: Donnerstag, 7. Mai 2026 (KW 19)

Papiertonne

Hermaringen: Donnerstag, 7. Mai 2026 (KW 19)

Bio-Mülltonne

Hermaringen: Samstag, 2. Mai 2026 (KW 18)

Gartenabfälle

Hermaringen: Mittwoch, 6. Mai 2026 (KW 19)
Allewind: Mittwoch, 6. Mai 2026 (KW 19)

Gelber Sack

Hermaringen: Montag, 4. Mai 2026 (KW 19)

Termin für die Altpapiersammlung Am Dienstag, 5. Mai 2026 wird in Hermaringen mit Teilorten Altpapier gesammelt.

Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sind bis spätestens 6:00 Uhr am Straßenrand handlich gebündelt bereitzulegen.



Amtliche Bekanntmachung

HINWEISE ZUR NACHT AUF DEN 1. MAI

Jedes Jahr wieder sind überwiegend Jugendliche in der Nacht vom 30. April auf 1. Mai in der Gemeinde unterwegs.

Innere Unruhe und Übermut paaren sich und veranlassen manche zu unüberlegten Streichen. Dies ist ein Vorgang, den auch alle heute noch lebenden Generationen aus Ihrer Jugendzeit kennen. Daher hat sicher auch jeder Ältere Verständnis für das Treiben in dieser Mainacht – wenn es im Rahmen bleibt.

Zu Recht besteht jedoch kein Verständnis gegenüber „Scherzen“, die zu Sachbeschädigungen führen. Alle Eltern und Erziehungsberechtigten werden deshalb gebeten, Ihren Kindern die Folgen solcher üblen „Scherze“ deutlich vor Augen zu führen.

Gleichzeitig appellieren wir an die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde:

Bitte achtet auch in dieser 1. Mainacht die Grenzen des Eigentums.

Abfuhr der Gartenabfälle

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb teilt mit, dass in Hermaringen die Gartenabfälle wie folgt abgeholt werden.

Mittwoch, 6. Mai 2026 Allewind und Hermaringen

Die Gartenabfälle sind gebündelt oder in offenen Kartons oder Papiersäcken bis 6.00 Uhr bereitzustellen. Das Sammelfahrzeug fährt nur die Grundstücke an, die auch bei der Bio- und Restmüllabfuhr angefahren werden. Bitte keine Plastiksäcke verwenden, auch keine abbaubaren. Baum-, Strauch- und Heckenschnitt dürfen nicht länger als 1,50 Meter und einzelne Äste nicht stärker als zehn Zentimeter sein.

Zum Bündeln bitte keinen Draht oder Plastikschnüre verwenden.

Biotonne wird wieder wöchentlich geleert

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb informiert, dass die Leerung der Biotonne demnächst wieder kreisweit wöchentlich erfolgt. Damit endet die 14-tägige Leerung.

Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte Ihrem Sammelterminkalender sowie der Website des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes unter www.abfall-hdh.de.

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

Chiptausch an Abfalltonnen im Landkreis Heidenheim – Alte 4-MHz-Chips müssen getauscht werden

Seit 1996 wird im Landkreis Heidenheim der Abfall direkt bei den Leerungen der Mülltonnen am Müllfahrzeug gewogen. Um dies zu ermöglichen, muss jede Abfalltonne mit einem Chip versehen sein. Doch die vor 30 Jahren eingesetzten Chips sind in die Jahre gekommen. Damit die Tonnen weiterhin störungsfrei geleert werden können, müssen etwa 35.000 Chips, die vor allem in alten Mülltonnen verbaut sind, getauscht werden.

Tauschaktion ab Mai

Alle betroffenen Haushalte und Betriebe erhalten in den nächsten Wochen eine schriftliche Information vom Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim. „Damit der Tausch durchgeführt werden kann, benötigen wir die Mithilfe unserer Kundinnen und Kunden“, betont Dr. Sebastian Meier, Betriebsleiter des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes. „Wir nennen Ihnen in diesem Schreiben den Tauschtermin. Sollte es Ihnen an diesem Termin nicht möglich sein, Ihre Tonne bis 7:00 Uhr bereitzustellen, kann dies vielleicht ein Nachbar oder Verwandter für Sie übernehmen.“

Noch Fragen zum Chiptausch? Dann rufen Sie uns von **Montag bis Freitag** unter **Telefon 07321 9505-60** von **8:00 bis 16:00 Uhr** an oder schreiben Sie uns unter **info@abfall-hdh.de**. Auch auf **www.abfall-hdh.de/abfuhr-und-entsorgung/chiptausch** erhalten Sie weitere Infos zum Chiptausch – auch in anderen Sprachen.

Und so funktioniert es...



Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

Achtung!

Redaktionsschluss wegen Christi Himmelfahrt vorverlegt!

Für die **KW 20 (15.05.2026)** ist der Redaktionsschluss bereits am **Montag, 11.05.2026 um 12:00 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung!

Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Karlstraße 12, Hermaringen, Tel.: 07322 95470, E-Mail: mitteilungsblatt@hermaringen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Lennart Schmeißer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Dischingen. **Zuschriften für Chiffreanzeigen richten Sie bitte an die BAIRLE Druck & Medien GmbH (Adresse s. u.)**

Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel, stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr.

Gestaltung: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen, Tel.: 07327 9601-0, E-Mail: guessenblaettle@bairle.de.

Erscheinungsort Hermaringen. Erscheint wöchentlich. Auflage 650 Stück. Bezugsgebühren jährlich 30,00 Euro einschließlich Trägerlohn.

Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Dienstag, 12:00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen, die später eingehen, können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Feiertagsänderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ein schöner Sonntag für die Hermaringer Senioren

Bei der mittlerweile 68. Seniorenfeier konnte unser neuer Bürgermeister Lennart Schmeißer am vergangenen Sonntag bei herrlichem Frühlingswetter über 230 Hermaringer Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Die Senioren waren der Einladung von Gemeinderat und Gemeindeverwaltung zahlreich gefolgt, um sich mal wieder in großer Runde zu treffen und ausgiebig einen „Hoirles“ halten zu können, aber sicher auch, um den neuen Bürgermeister zu sehen und kennenlernen zu können. Die Güssenhalle war voll besetzt, alle Gäste waren frohgelaut und auch gespannt, was bei der diesjährigen Feier alles geboten wird.



Bürgermeister Schmeißer erinnerte bei seiner Begrüßungsrede die anwesenden Gäste daran, dass sie die Generation gewesen sind, die das alles aufgebaut hat, was es in Hermaringen gibt – unsere Vereine, unsere Einrichtungen, unsere Straßen, und vieles mehr. Sie haben dieses Land aus einer seiner dunkelsten Zeiten herausgeführt, haben Häuser gebaut, Kinder großgezogen und angepackt, wo andere heute gejamert hätten. Dafür sprach er den Senioren seinen großen Dank aus.

Seine Generation, die in Wohlstand aufgewachsen sei und Deutschland als Land kenne, in dem es eigentlich immer nur bergauf ging, könne von dieser Generation lernen, was es bedeute, aus wenig viel zu machen und auch bescheidener leben zu können. Wir Jüngeren täten gut daran, besonders bei unsren Großeltern genauer hinzuhören. Um zu verstehen, dass Wohlstand eben nicht nur ein Kontostand, sondern auch eine Lebenseinstellung sei. Sie, die Senioren, sind ein Gedächtnis und ein Kompass für die jungen Leute und bei Ihnen könne man sich Rat holen, so der Bürgermeister.

Der heutige Tag soll der Tag für die Hermaringer Senioren sein, an welchem diese sich verwöhnen lassen und einige



schöne Stunden miteinander verbringen können – als Dank schön für ihre Lebensleistung.

Bei der Andacht erzählte Pastoralreferent Thomas Haselbauer von der katholischen Kirchengemeinde von Neuanfängen. Für den neuen Bürgermeister stehen diese Wochen ganz sicher im Zeichen des Neuanfangs. Neuanfänge prägen unser Leben und sie gehören dazu. Er erinnerte daran, dass wir alle schon unzählige Neuanfänge hinter uns haben, manchmal kleinere, manchmal größere. Denn Neuanfänge sind keine Frage des Alters. Wichtig dabei sei eine zumindest positive Grundeinstellung sowie Vertrauen und Zuversicht, aber auch ein Maß an Gelassenheit. Dann können diese Neuanfänge gut gelingen.

Er berichtete, dass auch die Bibel voll von Neuanfängen ist, wie z. B. bei Abraham, bei Moses und bei Jesus. Und vielleicht können wir uns bewusst werden, so zu leben, dass jeder neue Tag ein kleiner Neuanfang ist.

Anschließend wurde das Mittagessen von den Hermaringer Landfrauen serviert, die auch heuer die Bewirtung in gekonnter Weise übernommen hatten. Die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins hatten die Güssenhalle wieder herrlich frühlinghaft geschmückt und schöne Gestecke auf den Tischen dekoriert, welche die Senioren dann mitnehmen durften.

Danach unterhielt der Kinderchor der Kooperation Schule-Gesangverein, unter Leitung von Chorleiterin Sabine Seidl, die Gäste mit einer bunten Auswahl von Liedern, wie „Singen macht uns Spaß“ und „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“. Dann ging's ab in die Tierwelt und lustige Lieder wie „Der arme Floh“, „Zwei kleine Wölfe“ und „Zwei verliebte Stachelschweine“ wurden präsentiert. Die Lieder sorgten für





viele Lacher und großen Applaus für die Kinder. Zum Schluss gab es noch eine Zugabe mit dem Lied von der „Tante aus Marokko“.

Die Showtanzgruppe „Art Evolution“ des Heidenheimer Sportbunds hatte beschwingte Musik dabei und verschiedene Gruppen von Tänzerinnen boten ein tolles Programm mit unterschiedlicher Choreographie und flotten Showtänzen zu Popmusik wie „Set Fire to the Rain“ und „Flowers and Youth“ sowie zu klassischer Musik wie „Stradivarius“ und „Bolero“. Die Gruppen wurden ebenfalls mit viel Applaus für ihre gekonnten Darbietungen belohnt.

Vor der Kaffeezeit nahm Bürgermeister Lennart Schmeißer die Ehrung der beiden ältesten in der Gemeinde gemeldeten Bürger vor:

Die älteste Bürgerin ist Frau Maria Lehnert, die im Juli diesen Jahres 100 Jahre alt wird. Sie konnte leider nicht bei der Seniorenfeier teilnehmen.

Der älteste Bürger ist Herr Walter Schmissrauter, der im Mai diesen Jahres 98 Jahre alt wird. Ihn konnte der Bürgermeister persönlich per Handschlag begrüßen.

Mit der Ausgabe von Kaffee und Kuchen erhielten heuer als Überraschung alle Seniorinnen und Senioren ein kleines Präsent von der Gemeinde. Nach der Kaffeestunde unterhielten dann die sechs spielfreudigen und erfahrenen Musiker der „Felsen-Combo“ aus Giengen die Gäste mit bekannten deutschen und internationalen Oldies und Gassenhauern aus den 50er, 60er und 70er Jahren. Viele Besucher sangen und schunkelten eifrig mit. Und einige Paare schwangen auch das Tanzbein.

Am Ende der Veranstaltung kurz nach 17:00 Uhr machte man sich auf den Heimweg und alle waren sich einig, dass es eine gelungene und abwechslungsreiche Seniorenfeier war.



Gemeinderat und Gemeindeverwaltung bedanken sich recht herzlich bei allen Akteuren, die zum Gelingen der 68. Seniorenfeier beigetragen haben.

Pastoralreferent Thomas Haselbauer von der Katholischen Kirchengemeinde, dem Kinderchor der Kooperation Schule – Gesangverein, der Showtanz Gruppe Art Evolution vom Heidenheimer Sportbund, der DRK-Bereitschaft, der Freiwilligen Feuerwehr sowie dem Obst- und Gartenbauverein für das Schmücken der Güssenhalle und dem Team der Landfrauen für die Bewirtung.

Viele ehrenamtliche Helfer und Akteure waren rund um die Seniorenfeier im Einsatz, damit dieser besondere Tag für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger gelingen konnte.

*Vielen Dank dafür!
Ihr
Bürgermeister Lennart Schmeißer*

Nachlese zur Seniorenfeier!

Wir haben einige Bilder der Seniorenfeier auf unserer Homepage unter www.hermaringen.de in einem Foto-Album abgespeichert.

Die Bilder finden Sie unter der **Rubrik „Leben in Hermaringen/Fotoalbum“**.

Schauen Sie doch mal rein!



HAUSHALTSSATZUNG

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Hermaringen am 19. Februar 2026 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	6.975.400
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-8.258.600
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-1.283.200
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von	-1.283.200
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	-1.283.200

2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	6.596.300
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-7.187.400
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-591.100
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.415.700
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-1.663.200
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-247.500
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-838.600
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.030.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-352.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	678.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-160.600

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.030.000 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.200.000 EUR

Hermaringen, den 30.04.2026

gez. Lennart Schmeißer
Bürgermeister

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Die gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Das **Landratsamt Heidenheim als Rechtsaufsichtsbehörde** hat mit Erlass vom 20.04.2026 die **Gesetzmäßigkeit** der vom Gemeinderat am 19.02.2026 erlassenen **Haushaltssatzung 2026** gemäß § 81 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.V. m. § 121 Abs. 2 GemO **bestätigt**.

Der in § 2 der Haushaltssatzung auf 1.030.000 € festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gemäß § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Die Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan 2026 werden hiermit gemäß § 81 Abs. 3 GemO öffentlich bekanntgemacht.

Der Haushaltsplan 2026 wird in der Zeit von

**Donnerstag, 30. April 2026 bis
Dienstag, 11. Mai 2026**

– **je einschließlich – öffentlich ausgelegt** und kann während dieser Frist im Rathaus, innerhalb der üblichen Geschäftszeiten eingesehen werden.

Bitte vereinbaren Sie zur Einsichtnahme einen Termin unter Tel. 07322 954730 oder per E-Mail karin.wilhelmstaetter@hermaringen.de

Gemeinderat

Bericht aus der Sitzung vom 23.04.2026

Bekanntgabe nicht-öffentlicher Beschlüsse

Es wurde folgender Beschluss in der letzten nicht-öffentlichen Sitzung am 19.03.2026 gefasst:

Gemeindewerke Hermaringen GmbH – Jahresabschluss 2024

Der Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung der Gemeindewerke Hermaringen GmbH wird angewiesen,

1. den Jahresabschluss 2024 in der von Baker Tilly GmbH & Co. KG geprüften Form festzustellen,
2. den Jahresüberschuss in Höhe von 114.871,43 € mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 895.556,54 EUR zusammenzufassen und den resultierenden Bilanzgewinn in Höhe von 1.010.427,97 € auf neue Rechnung vorzutragen,
3. den Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2024 (01.01. – 31.12.) zu entlasten,
4. den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2024 (01.01. – 31.12.) zu entlasten.

Sanierungsgebiet „Ortskern Altdorf III“ – Vergabe der vorbereitenden Untersuchungen

Das Sanierungsbüro der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH hat die Gemeinde bei den beiden Landessanierungsgebieten „Ortskern Altdorf I“ und „Ortskern Altdorf II“ in den letzten zwei Jahrzehnten immer sehr gut betreut.

Für den Förderantrag beim neuen LSP-Gebiet (Landesanierungsprogramm) „Ortskern Altdorf III“ hat der Gemeinderat die Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts (GEK) deshalb auch an dieses Sanierungsbüro vergeben.

Als weiteren 2. Baustein hat der Gemeinderat dann noch ein vom GEK abgeleitetes sog. „gebietsbezogenes Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept“ (ISEK) an unser Sanierungsbüro vergeben. Ohne die beiden Entwicklungskonzepte GEK und ISEK kann kein Antrag auf Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm gestellt werden.

Die Gemeindeverwaltung hat am 15.08.2025 beim Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg und beim Regierungspräsidium Stuttgart den Antrag auf Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm 2026 gestellt, mit einer beantragten Finanzhilfe in Höhe von 6.002.000 €.

Mit Schreiben des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 25.03.2026 haben wir den Zuwendungsbescheid für unser neues LSP-Gebiet „Ortskern Altdorf III“ erhalten.

Der Zuwendungsbetrag beträgt:	900.000 €
Davon entfallen	
auf Finanzhilfen des Bundes:	400.000 €
auf Finanzhilfen des Landes:	500.000 €

Bewilligungszeitraum ist: 01.01.2026 – 30.04.2035

Für die Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme wird momentan von einem Förderrahmen als Planungsgröße von 1.500.000 € ausgegangen.

Zur Vorbereitung und Durchführung der Sanierung sind sog. Vorbereitende Untersuchungen gemäß § 141 des Baugesetzbuches (BauGB) notwendig.

Das Sanierungsbüro wird dabei u. a. folgende Maßnahmen durchführen:

- eine Haushaltsbefragung der Bürgerschaft im geplanten Sanierungsgebiet
- den Gebäudezustandsplan fortschreiben/aktualisieren
- eine Kosten- und Finanzierungsübersicht aufstellen
- die Sanierungsziele für das Untersuchungsgebiet ggf. fortschreiben
- einen Vorschlag zur Abgrenzung des förmlich festzulegenden Sanierungsgebietes und des Sanierungsverfahrens (umfassendes oder vereinfachtes Verfahren) machen
- Bürgerbeteiligung im Gebiet der Vorbereitenden Untersuchungen und Öffentlichkeitsarbeit

Beim künftigen LSP-Gebiet wird die Gemeinde von der Außenstelle des Sanierungsbüros der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH in Ulm betreut.

Frau Tanja Hetterich, Regionalbüroleiterin der Außenstelle Ulm, hat die Vorbereitenden Untersuchungen und die weiteren Verfahrensschritte im Gemeinderat vorgestellt und stand für Fragen der Ratsmitglieder zur Verfügung.

Einstimmig wurde beschlossen, die Vorbereitenden Untersuchungen für das neue Landessanierungsgebiet „Ortskern Altdorf III“ zum pauschalen Angebotspreis in Höhe von 15.800,00 €, zzgl. 6 % Nebenkosten und Mehrwertsteuer, an das Sanierungsbüro der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH mit Sitz in Stuttgart zu vergeben.

Vorstand der BürgerKraftwerke Hermaringen eG – Widerruf der Bestellung von Herrn Jürgen Mailänder und Bestellung des Bürgermeisters als Vorstandsmitglied auf dem der Gemeinde Hermaringen nach § 15 Abs. 2 Satzung der BürgerKraftwerke zustehenden Sitz

Die Gemeinde Hermaringen ist Gründungsmitglied der BürgerKraftwerke Hermaringen eG (Satzung vom 22.07.2015,

§ 3 Abs. 1). Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder, Gegenstand insbesondere die Initiierung und Beteiligung an Projekten zur Erzeugung erneuerbarer Energien auf lokaler, regionaler und überregionaler Ebene (§ 2 der Satzung).

Der Vorstand der Genossenschaft besteht aus zwei Personen (§ 15 Abs. 1 der Satzung). Nach § 15 Abs. 2 Satz 1 der Satzung bestellt das Mitglied Gemeinde Hermaringen eines der beiden Vorstandsmitglieder; das zweite Vorstandsmitglied wird vom Aufsichtsrat bestellt. Die Vorstandstätigkeit ist ehrenamtlich (§ 15 Abs. 4).

Den der Gemeinde zustehenden Vorstandssitz hat bislang der frühere Bürgermeister Jürgen Mailänder inhaltlich wahrgenommen. Mit dem Ende seiner Amtszeit als Bürgermeister zum 31.03.2026 endet die Organstellung nach der Satzung nicht automatisch, da die Satzung die Vorstandsstellung nicht kraft Amtes an das Bürgermeisteramt koppelt. Um rechtssicher klare Verhältnisse herzustellen und die Gemeinde durchgehend im Vorstand der Genossenschaft vertreten zu wissen, ist ein förmlicher Widerruf der Bestellung durch das Bestellungsorgan und die zeitgleiche Neubesetzung erforderlich. Herr Mailänder wurde vor Beschlussfassung über den beabsichtigten Widerruf in Kenntnis gesetzt und angehört. Er hat gegen den Widerruf keine Einwendungen erhoben und das Vorgehen ausdrücklich befürwortet.

Nach Erläuterung des Sachverhalts durch Bürgermeister Schmeißer begibt sich dieser aufgrund von Befangenheit in den Zuhörerraum. Bürgermeister Stellvertreter Schmid übernimmt für die Beschlussfassung die Sitzungsleitung.

Dann wurde einstimmig nachfolgender Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat widerruft mit sofortiger Wirkung die Bestellung von Herrn Jürgen Mailänder zum Vorstandsmitglied der BürgerKraftwerke Hermaringen eG auf dem der Gemeinde Hermaringen nach § 15 Abs. 2 Satz 1 der Satzung der Genossenschaft zustehenden Vorstandssitz.
2. Der Gemeinderat bestellt Herrn Bürgermeister Lennart Schmeißer auf dem der Gemeinde Hermaringen nach § 15 Abs. 2 Satz 1 der Satzung der BürgerKraftwerke Hermaringen eG zustehenden Vorstandssitz zum Vorstandsmitglied der Genossenschaft.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen zu veranlassen, insbesondere die Mitteilung des Beschlusses an den Aufsichtsratsvorsitzenden der Genossenschaft, die notariell beglaubigte Anmeldung zum Genossenschaftsregister beim Amtsgericht Ulm (§ 28 GenG) sowie die Unterrichtung des Prüfungsverbandes (BWGV).

Baugesuche

Der Gemeinderat hatte über vier Baugesuche zu befinden:

Das Einvernehmen für folgendes Baugesuch wurde nicht erteilt:

- Keine Zustimmung zur Überschreitung der festgesetzten Baulinie für die Terrasse beim Neubau eines Einfamilienhauses mit Einzelgarage im Amselweg 14.

Einstimmig wurde das Einvernehmen für folgendes Baugesuch erteilt:

- Erweiterung eines bestehenden Balkons und des darüber liegenden Dachvorsprungs, Mittelstraße 18
- Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern, Kirchstraße 1 und 3

Das Einvernehmen für folgendes Baugesuch wurde erteilt:

- Errichtung einer einseitig unbeleuchteten Werbetafel am Standort 1, Friedrichstraße 46; nicht erteilt wurde das Einvernehmen am Standort 2.

Volkshochschule

Oberst André Wüstner zu Gast bei der Volkshochschule Hermaringen

Am vergangenen Freitag war der Vorsitzende des Deutschen Bundeswehrverbandes e. V. in Berlin, Oberst André Wüstner, im gut besuchten Musiksaal der Rudolf-Magenau-Schule zu Gast bei der Hermaringer Volkshochschule. Gemeinderat Peter Müller fungierte erneut als Moderator für diesen Abend. Er hatte auch den Kontakt zu André Wüstner hergestellt und ihn nach Hermaringen geholt.

Im ersten Teil des Abends sprach Peter Müller mit seinem Gast über dessen Auslandseinsätze im Kosovo und in Afghanistan, und was es mit Soldaten macht, wenn 59 Kameraden in Afghanistan gefallen sind.

Auch die klassischen Aufgaben des Bundeswehrverbandes als Interessenvertretung der Soldatinnen und Soldaten erläuterte André Wüstner und die gehen weit über bloße Rechtsberatungen hinaus. Der Bundeswehrverband glaubt nicht, so Wüstner, dass die Bundeswehr auf Basis der Freiwilligkeit so viel Personal generieren könne wie gebraucht werde, auch wegen der Zusagen für die NATO. Deshalb plädierte der Bundeswehrverband für die Wiedereinführung der Wehrpflicht. Man müsse die Bundeswehr wieder attraktiver machen und das fängt an allererster Stelle bei der Vergütung an, so Wüstner. Der Verteidigungsminister Boris Pistorius sei nach wie vor der beliebteste Politiker Deutschlands und das helfe auch der Bundeswehr.

Beim Thema Ausrüstung und Aufrüstung sei man nach wie vor zu langsam und zu träge, dies sei unter anderem auch der Rüstungsindustrie zuzuschreiben, die ihrerseits die Lieferketten und Abläufe erst wieder aufbauen muss.

Gekonnt, oft auch mit einer Prise Humor, und mit ganz viel Wissen beantwortete Oberst André Wüstner alle Fragen von Peter Müller und hatte seinerseits kurz vor der Pause selbst eine Frage. Sichtlich beeindruckt, wie gut Peter Müller informiert und vorbereitet war, wollte er wissen: „Was machen Sie eigentlich beruflich?“

In der Pause bewirtete das Team von Für-Einander die Besucher mit Speisen und Getränken. In der zweiten Hälfte des Abends war dem Publikum die Möglichkeit gegeben, Fragen an unseren Gast zu stellen.

Ob denn die Bundeswehr einen großen Ansturm von Bewerbern überhaupt aufnehmen könnte, beantwortete er mit einem klaren Nein. Natürlich müsse man Stück für Stück auch erst die Infrastruktur dafür herstellen. Außerdem wurde noch nie in der Geschichte der Bundeswehr ein ganzer Jahrgang eingezogen. Ausführlich beantwortete André Wüstner die Frage eines Jugendlichen, der Pilot bei der Bundeswehr werden möchte, und zollte Respekt darüber, welche genaue Vorstellungen der junge Mann schon hatte.

Am Ende der Veranstaltung fasste André Wüstner noch einmal zusammen, dass zur Verteidigungsfähigkeit drei Aspekte



gehören: eine einsatzbereite Bundeswehr, eine wehrhafte und wehrwillige Gesellschaft sowie eine leistungsfähige Rüstungsindustrie. „Wer verteidigungsfähig ist, schreckt ab, wer nicht, lädt ein“, so Wüstner.

Mit langanhaltendem Applaus bedankte sich das Publikum bei Oberst André Wüstner für einen hoch informativen Abend und Einblicke in die Bundeswehr. Wüstner war am Samstag auch Teilnehmer der Königsbronner Gespräche in der Hammerschmiede, dem Diskussionsforum für die außen- und sicherheitspolitische Debatte im ländlichen Raum.

Den Erlös des Abends spendet die Gemeinde Hermaringen an den Verein „Heidenheim-fuer-Ukraine.de e. V.“.



von links nach rechts: Moderator Peter Müller, Oberst André Wüstner, Bürgermeister Lennart Schmeißer, Bürgermeister Jörg Weiler aus Königsbronn

Für-Einander

Programm im Mai

In der nächsten Woche am 07.05.2026 wollen wir wieder kreativ werden.

Basteln regt die Phantasie an, fördert die Fingerfertigkeit und es macht Spaß, gemeinsam etwas auszutüfteln, das man dann auch noch mit nach Hause nehmen kann.

Am 14.05.2026 (Feiertag Christi Himmelfahrt) findet kein Begegnungscafé statt.

Donnerstag, der 21.05.2026 steht dann ganz unter dem Motto Geselligkeit. Wir bieten einen Spielenachmittag mit verschiedenen Brettspielen an. Suchen Sie sich eine Gruppe zum Mitspielen aus oder schauen Sie auch einfach nur zu.

Für den letzten Donnerstag im Mai, den 28.05.2026, ist ein Kinonachmittag geplant. Näheres wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wenn Sie einen Fahrdienst ins Café benötigen, dann melden Sie sich bitte bei Frau Renate Graf, Tel. 4269. Sie teilt jede Woche zwei Fahrzeuge ein.



Ihr Team **Für-Einander**

Ökumenische GenerationPlus

Der Giengener Osterfiguren-Weg

Den Osterfiguren-Weg in der Giengener Stadtkirche kennenlernen – dies wollten die Teilnehmer der ökum. GenerationPlus dieser Tage.

Was wollen biblische Erzählfiguren? Sie helfen, die Texte der Bibel besser zu verstehen, sie bringen den Menschen die Botschaft Gottes näher und machen sie sichtbar und erfahrbar!

Die „Schöpferin“ der Giengener Osterfiguren, Eva-Maria Karle begrüßte uns herzlich! Die Entstehung der bibl. Figuren geht auf ein altes Vorbild einer Klosterschwester aus der Schweiz zurück. Das Grundgestell ist aus Draht, die Füße aus Blei (bessere Standfestigkeit) und die Bekleidung, Schuhe und Haare sind ganz individuell gefertigt. Der Osterweg umfasst 10 „Stationen“ – vom Einzug in Jerusalem bis zum Gang nach Emmaus. Die Figuren sind wunderschön und die Dioramen einzigartig! Alle waren restlos begeistert und bedankten sich bei Frau Karle für die Führung. Nach einem gemeinsam gesungenen Lied begaben wir uns ins Café Begger zu einer gemütlichen Kaffeestunde.

Glückwünsche



Wir gratulieren allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in dieser oder den nächsten Wochen ihren Geburtstag feiern können, namentlich:

Dienstag, 5. Mai
Herr Hans-Gert Maier
zum 70. Geburtstag

Donnerstag, 7. Mai
Herr Gerold Peiz
zum 70. Geburtstag

Fundamt

Fundsache

Beim Bürgermeisteramt – Fundamt – Hermaringen wurde in der letzten Zeit folgender Fundgegenstand angezeigt:

1 goldener Ring – gefunden in der Güssenhalle
zu erfragen im Einwohnermeldeamt (Tel. 9547-13)



**Freiwillige Feuerwehr
Hermaringen**

gegründet 1928

Terminvorschau:

Freitag, 01.05.2026, 8:00 Uhr
Maibaumfest

Dienstag, 05.05.2026, 20:00 Uhr
Übung, Zug- & Gruppenführer

Sonntag, 10.05.2026
Weißwurstfrühstück

01. Mai
**Maibaum
Fest**

Kinderprogramm:
Rundfahrten mit dem
Feuerwehrauto
Hüpfburg

Programm:
10:30 Uhr Maibaum aufstellen
– Rathausplatz
Ab 11 Uhr Festbetrieb
– Feuerwehrhaus

Leberkäse, Schweinehals, Saure Kutteln
Pommes, Kartoffelsalat
Kaffee und Kuchen

FEUERWEHR
HERMARINGEN

Kirchen



**Evangelische
Kirchengemeinde
Hermaringen**

Kontakt Gemeindebüro, Tel. 07322 21649
Kontaktzeiten: Dienstag: 09:00 – 11:30 Uhr und
Donnerstag: 09:00 – 11:30 Uhr
Pfr. Steffen Hägele, Niederstotzingen, Tel. 07325 919180
E-Mail: Pfarramt.Hermaringen@elkw.de
Seelsorgerliche Anliegen, Bestattungen, Besuchsdienst u. a.
Pfr. Udo Schray, Tel. 0157 39029066,
E-Mail: udo.schray@elkw.de
Aktuelle Informationen – auch zu möglichen Änderungen bei
den Gottesdiensten – finden Sie immer auf unserer Home-
page unter: www.hermaringen-evangelisch.de

Wochenspruch:

„Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.“
Ps 98,1

Samstag, 2. Mai 2026

13:30 Uhr Trauung des Brautpaares Tobias Ott und Anja Ott,
geb. Thiel

Sonntag, 3. Mai 2026

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Udo Schray

Dienstag, 5. Mai 2026

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus
20:00 Uhr Offenes Singen im Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 6. Mai 2026

10:30 Uhr Gottesdienst im Johanniter-Seniorenzentrum
mit Diakon Martin Schmidt

Freitag, 8. Mai 2026

17:30 Uhr Jungschar im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 10. Mai 2026

09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Steffen Palmer



**Katholische Kirchengemeinde
Maria Königin
Hermaringen**

Kath. Pfarramt Sontheim, Tel. 07325 922673
E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Sontheim@drs.de
E-Mail: MariaKoenigin.Hermaringen@drs.de
Homepage: <http://se-unteresbrenztal.drs.de>
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 09:00 – 11:00 Uhr, Mo. 14:00 – 17:00 Uhr
Mesnerin: Christine Poehlke, Tel. 07322 22842
Leitender Pfarrer: Mathias Michaelis, Tel. 07322 9603-12
Notfallnummer für dringende seelsorgerliche Angelegenheiten:
Tel. 07322 960319

Wochenspruch:

Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er hat wunderbare
Taten vollbracht und sein gerechtes Wirken
enthüllt vor den Augen der Völker. Halleluja.

(Ps 98 (97),1-2)

Samstag, 2. Mai 2026

16:00 – Anbetung und Beichtgelegenheit,
17:00 Uhr Heilig Geist, Giengen
18:30 Uhr Eucharistiefeier, Familienkirche,
Hohenmemmingen
18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg

Sonntag, 3. Mai 2026 – Fünfter Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 6,1-7 L2: 1 Petr 2,4-9 Ev: Joh 14,1-12

09:00 Uhr Eucharistiefeier, ev. Kirche, Hürben
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Heilig Geist, Giengen
17:30 Uhr Maiandacht, Mariengrotte, Burgberg

Samstag, 9. Mai 2026

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Marienkirche, Giengen

Sonntag, 10. Mai 2026 - Sechster Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 8,5-8.14-17 L2: 1 Petr 3,15-18 Ev: Joh 14,23-29

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg
09:00 Uhr Eucharistiefeier, Maria Königin, Hermaringen
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist, Giengen

BDKJ-Ferienwelt!

Stell dir vor, du verbringst deine Ferien in einem richtig coolen Zeltlager oder auf einer abenteuerlichen Reise – genau das bietet dir die BDKJ-Ferienwelt! Wir organisieren spannende Ferienfreizeiten, bei denen du neue Leute triffst, mega viel Spaß hast und jede Menge coole Erlebnisse sammelst. Ob Zeltlager in Süddeutschland oder eine Reise ins Ausland – bei uns gibt's immer was Neues zu entdecken. Kreativ sein, chillige Abende am Lagerfeuer, coole Sportaktionen oder einfach mit anderen Spaß haben – hier kannst du machen, was dir am meisten Spaß bringt! Weitere Infos unter ferienwelt.bdkj.info

Gebetsanliegen des Papstes für Mai

Für eine Ernährung für alle
Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitativ hochwertigen Nahrung hat.

Bürozeiten: Katholisches Pfarramt, Schillerstraße 4,
89567 Sontheim/Brenz



**Evangelische
Chrischona-Gemeinde
Hermaringen**

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstr. 33,
Sontheim; Tel. 07325 921735; Fax 07325 921736;
Internet: www.chrischona-sontheim.de

Donnerstag, 30. April 2026

10:00 Uhr Bibelkreis
18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im
Gemeindezentrum Sontheim

Freitag, 1. Mai 2026

19:00 Uhr Friedensgebet im Gemeindezentrum Sontheim

Samstag, 2. Mai 2026

19:00 Uhr Jugendkreis im „Lighthouse“, Hauffstraße 1 in
Sontheim

Sonntag, 3. Mai 2026

10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Montag, 4. Mai 2026

16:30 Uhr Abenteuerland (ab 3 Jahre bis 1. Klasse) im
Gemeindezentrum Sontheim

Mittwoch, 6. Mai 2026

18:30 Uhr Teenkreis im „Lighthouse“

Donnerstag, 7. Mai 2026

18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im
Gemeindezentrum Sontheim

Wöchentlich gibt es eine neue Audio-Predigt auf unserer
Homepage www.chrischona-sontheim.de unter Media.

**Freikirche der
Siebenten-Tags-Adventisten**



Gottesdienst Samstag, 2. Mai 2026

Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus, Karlstr. 21
Beginn 9:30 Uhr

„Jesus erwiderte: »Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, wird nie wieder hungern. Wer an mich glaubt, wird nie wieder Durst haben.« (Johannes 6,35 Neues Leben)

9:30 Uhr Lobpreis Ankommen und Gott loben

Begegnungszeit Anteil nehmen und voneinander lernen
Bibelgespräch zum Thema „Gott im Wort begegnen - Gottes
Einladung zu all-inclusive.“

11:00 Uhr Hören auf Gottes Wort. Predigt mit M. Luksic
Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir recht herzlich
zum Mitbring-Buffer ein.

Sie haben Fragen zum Gottesdienst, dann wenden Sie sich
gerne an R. Knigge, Tel. 07322 22250.

Weitere Informationen unter:
www.adventgemeinde-hermaringen.de

Vereine



Obst- und Gartenbauverein Hermaringen e. V.

gegründet 1948

Jahresausflug 2026 zur Landesgartenschau Ellwangen

Am 27. Juni 2026 findet der diesjährige Jahresausflug des Obst- und Gartenbauvereins Hermaringen statt. Wir fahren zur Landesgartenschau nach Ellwangen. Unser Programm: Abfahrt 9:00 Uhr am Rathaus, Besuch der Landesgartenschau von 10:00 – 17:00 Uhr, Rückfahrt um 17:00 Uhr in Ellwangen, Abendeinkehr in Oberalfingen im Kellerhaus, geplante Rückkehr in Hermaringen um ca. 20:00 Uhr
Preis pro Person: 40 €
Anmeldung bei Bernd Brandstätter Tel. 07322 933700, oder Hartmut Frieß Tel. 07322 931756, zwischen 19:00 und 21:00 Uhr.



Gesangverein Hermaringen e. V.

gegründet 1879

Fröhliche Lieder zur Kaffeestunde

Im Johanniter-Seniorenzentrum herrschte Hochbetrieb. Der Gemischte Chor des Gesangvereins hatte sich zu einem kleinen Liedernachmittag angemeldet. Schon 30 Minuten vor Beginn war der Saal bis auf den letzten Platz mit erwartungsfrohen Heimbewohnern gefüllt. Chorleiter Jörg Lanzinger stellte unseren Chor kurz vor und ergänzte den Liedvortrag jeweils mit launigen Überleitungen. Besonders schön war es zu sehen, dass doch einige Zuhörer sich an so manchen Liedtext erinnerten und vorsichtig mitsangen oder mitkatschten. Die geforderte Zugabe „Kein schöner Land“ sangen Chor und Zuhörer gemeinsam.



Kinderchor begeistert bei der Seniorenfeier

Am vergangenen Sonntag war der Kinderchor der Kooperation Rudolf-Magenau-Schule und des Gesangvereins Hermaringen zu Gast bei der Seniorenfeier in der Güssenhalle. Mit dem Lied „Singen macht uns Spaß“ stimmte der Chor unter der Leitung von Sabine Seidl das Publikum fröhlich auf seinen Auftritt ein. Mit sichtbarer Freude präsentierten die Kinder ihre einstudierten Stücke. Die Begeisterung war so groß, dass das Publikum am Ende sogar eine Zugabe forderte. Der Kinderchor kam dieser Bitte gerne nach und setzte mit dem bekannten Lied von der „Tante aus Marokko“ einen weiteren Höhepunkt. Dieser Auftritt zeigte einmal mehr, wie wertvoll solche Kooperationen für das kulturelle Leben sind. Neben der musikalischen Förderung der Kinder steht dabei auch das Miteinander der Generationen im Mittelpunkt. Herzlichen Dank an alle Eltern der Kinder für Ihre Unterstützung, die es ermöglicht haben, dass der Kinderchor bei der diesjährigen Seniorenfeier auftreten konnte.





Walkingtreff – mach mit – werd fit

Ab **05.05.2026** immer **dienstags**

Treffpunkt 19:00 Uhr, Parkplatz Förster-Schmid-Straße

Dieser Kurs ist für alle, die ihre körperliche Fitness steigern möchten.

Walking ist leicht erlernbar und eignet sich für jede Altersgruppe und jedes Fitnesslevel.

Bewegung in freier Natur macht Spaß und hat einen hohen Entspannungs- und Erholungswert.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Keine Anmeldung erforderlich!

Gäste sind herzlich willkommen!

Besichtigung der Straußenerlebniswelt im Donaumoos Leipheim

Am **06.05.2026**

**Treffpunkt: 13:30 Uhr am Friedhof
(wir bilden Fahrgemeinschaften)**

Bei einer spannenden Führung über die Straußenfarm tauchen wir in die faszinierende Welt dieser beeindruckenden Tiere ein und erfahren Wissenswertes über ihre Haltung und Zucht.

Dabei steht vor allem die Gesundheit und das Wohlbefinden der Strauße im Mittelpunkt.

Im Anschluss lassen wir den Nachmittag gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Gäste sind herzlich willkommen!

Kosten (Kaffee und Kuchen nicht inbegriffen):

Mitglieder: 8 €

Nichtmitglieder: 13 €

Kinder: 3,50 €

Anmeldung:

WhatsApp-Gruppe oder bei Rosi unter Tel. 07322 23373

Sport



Sport-Club
Hermaringen e. V.

gegründet 1929

Gymnastik/Turnen



Übungsleiter gesucht

Wir suchen zur Verstärkung für unser Sportangebot im Kinder- und Jugendbereich Übungsleiter oder Helfer, auch gerne ab 16 Jahre. Aus- und Fortbildung werden bei uns gefördert.

Wenn wir Euer Interesse geweckt haben, dann meldet Euch unter Tel.: 0176 83206466 oder gymnastik@sc-hermaringen.de

Tischtennis



Tischtennis Spielgemeinschaft SG Brenztal

Kreisliga A Herren Gruppe 2

TT Steinheim-Zang III – SG Brenztal III 9:1

In ihrem letzten Rundenspiel kamen die Brenztäler beim Tabellennachbarn schwer unter die Räder. Ohne ihre Nummer 1 – Alex Hackl – fand die dritte Mannschaft gegen die ebenfalls ersatzgeschwächten Gastgeber nie zu ihrem Spiel und unterlag sang- und klanglos mit 1:9. Den Ehrenpunkt errang Didi Rochau. Bleibt zu hoffen, dass man im Relegationsspiel zum Klassenerhalt zu alter Stärke zurückfindet. Das Relegationsspiel findet am Samstag, den 09.05.2026, ab 14:00 Uhr (nicht wie zuvor berichtet um 18:00 Uhr) in der Kochertal-Metropole in Abtsgmünd statt. Gegner wird der Post-SV Aalen II sein.

Die Aufstellung von SG Brenztal III:

Kaiser/Brezger, Meuser/Piðarczyk, Krockenberger/Rochau
Heiko Kaiser, Gerd Brezger, Georg Meuser, Rolf Krockenberger, Dietmar Rochau, Andi Piðarczyk.

Sportkegeln



Bronze für Maximilian Fetzer

Am Wochenende durften vier unserer Jugendlichen bei den Württembergischen Meisterschaften in Sindelfingen antreten.

Bei den Mädels der U14 hatten sich Elisabeth Keller und Jule Polzer qualifiziert. Nach ordentlichen Leistungen am ersten Tag und den Plätzen sechs und acht konnten sich beide am zweiten Tag noch einmal steigern. Elisabeth Keller erspielte das zweitbeste Ergebnis des Tages und erzielte erstmals mehr als 500 Kegel. Damit erreichte sie am Ende den sechsten Platz. Jule Polzer erspielte die drittbeste Tagesleistung und belegte insgesamt Rang sieben.

Bei den Jungs der U14 durfte Maximilian Fetzer als Bezirksmeister antreten. Nach dem ersten Tag lag er mit 21 Kegeln Rückstand auf dem vierten Platz. Dank seiner konstanten Leistung, auch am Finaltag, stand er am Ende als starker Dritter auf dem Treppchen. Außerdem qualifizierte er sich mit dieser Leistung für die Deutschen Meisterschaften am 16. und 17. Mai 2026 in München.

Auch in der U19 war ein Starter für den SCH dabei: Lukas Juelich hatte sich ebenfalls als Bezirksmeister qualifiziert. Bei starker Konkurrenz belegte er am Ende den 13. Platz.

Tim Heiske

Pressewart

Ergebnisse im Überblick:

Württembergische Meisterschaften:

U14w:

6. Keller, Elisabeth 481+517

7. Polzer, Jule 486+510

U14m:

3. Fetzer, Maximilian 518+508

U19m:

13. Juelich, Lukas 522

Nächste Spiele:

02. – 03.05.2026:

Württembergische Meisterschaften Mannschaft U14w+m in Feuerbach und Denkendorf



Deutsches Sportabzeichen 2026 mit dem SSV Hermaringen

Lust, das deutsche Sportabzeichen mit dem SSV Hermaringen abzulegen?

Anmeldung bei Lea Gräß (lea.graess@ssv-hermaringen.de)

Sportabzeichen 2026

Sportplatz Hürben

immer um 18:30 Uhr

17 Termine

30.04. 07.05.
21.05. 11.06.
18.06. 25.06.
02.07. 09.07.
16.07. 10.09.
24.09.

HERMARINGEN

Jahrgang

Jahrgang 46/47 und 47/48

Einladung zu unserem Jahrgangstreffen am 31. Mai 2026 auf dem Viehhof.

Wir treffen uns ab 11:00 Uhr im Nebenzimmer. Gegen 12:00 gibt es Mittagessen, später ist dann Kaffee und Kuchen eingeplant. Den Kuchen dürfen wir selbst mitbringen. Deshalb, wer gerne möchte, kann sich mit einer Kuchenspende beteiligen. Bitte rechtzeitig anmelden! Ansonsten freuen wir uns auf diesen Tag!

Im Namen des gesamten Gremiums,
liebe Grüße Lissy, Tel. 8952

Aktuelles

Beratungstag der Kontaktstelle Frau und Beruf

Die Beratungstage der beim Landratsamt Heidenheim angesiedelten Kontaktstelle Frau und Beruf bieten Frauen in Einzelgesprächen eine individuelle Orientierungsberatung zu allen beruflichen Themen, insbesondere zum Wiedereinstieg nach der Familienphase, zur Aus- und Weiterbildung, zur beruflichen Umorientierung und zur Existenzgründung. Die Beratungen sind vertraulich und kostenfrei.

Die nächsten Beratungstermine der Kontaktstelle Frau und Beruf in Heidenheim sind am Mittwoch, 6. Mai 2026, von 8:00 bis 12:00 Uhr und Mittwoch, 13. Mai 2026, von 8:00 bis 16:00 Uhr im Landratsamt Heidenheim (Dienstgebäude Bergstraße 36).

In Giengen ist der nächste Beratungstag am Mittwoch, 6. Mai 2026, im Rathaus.

Die Beratungen erfolgen nach vorheriger Anmeldung. Anmelden können sich Interessierte bei der Kontaktstelle Frau und Beruf per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de oder unter Telefon 07321 321-2558.

In Gerstetten und Königsbronn finden Beratungen nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

Das Veterinäramt informiert über die atypische Geflügelpest (Newcastle Disease)

Hinweis auf Impfverpflichtung

Seit Ende Februar 2026 sind in mehreren kommerziellen Geflügelbeständen und auch in privaten Geflügelkleinhaltungen in Bayern und Brandenburg Fälle von Newcastle Disease aufgetreten. Im Landkreis Heidenheim sind bisher keine Geflügelhaltungen betroffen.

Die Newcastle Disease äußert sich als Allgemeinerkrankung des Geflügels mit hoher Sterblichkeit bei ungeimpften Tieren. Hühner und Puten zeigen je nach Alter überwiegend respiratorische (Atemnot, blauer Kamm), zentralnervöse oder viszerale Störungen (Durchfall). Der Erreger ist hoch ansteckend. Nach einer Inkubationszeit von bis zu 6 Tagen tritt bei Legehennen ein Leistungsabfall in Form von Einstellen der Legetätigkeit ein. Verdächtige Symptome in Geflügelhaltungen im Landkreis sind umgehend dem Veterinäramt unter veterinaeramt@landkreis-heidenheim.de oder Tel. 07321 3212601 zu melden.

Das Veterinäramt des Landkreises Heidenheim weist darauf hin, dass für Hühner und Puten eine generelle Impfverpflichtung besteht. Hühner- und Putenhalter sollten unbedingt den Impfschutz ihrer Tiere überprüfen und die Impfintervalle einhalten. Die vom Tierarzt ausgestellten Impfnachweise sind mindestens 5 Jahre lang aufzubewahren. Beim Kauf von Geflügel sollte auf die Abgabe einer Kopie dieser Impfbestätigung geachtet werden.

Die Newcastle Disease wird mit den gleichen Maßnahmen wie die Geflügelpest bekämpft. Zum Schutz der Geflügelbestände ist deshalb die Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen sehr wichtig. Ohnehin gilt die „Allgemeinverfügung zur Anwendung von Biosicherheitsmaßnahmen bei Geflügel bzw. gehaltenen Vögeln zu präventiven Zwecken“ des Ministeriums Ländlicher Raum unabhängig von der Anzahl der gehaltenen Vögel.

Diese ist unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/oeffentliche-bekanntmachungen> einzusehen.

Weitere Informationen und Merkblätter zum Thema finden sich unter anderem auf der Homepage des Friedrich-Loeffler-Instituts unter www.fli.de, der Ständigen Impfkommission Veterinärmedizin unter <https://stiko-vet.fli.de> oder der Tierseuchenkasse unter www.tsk-bw.de.

Steinheimer Musikwandern

Live-Musik auf fünf Kilometern Rundweg am Vatertag Vatertag/Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2026 (13-16 Uhr)

Sind Sie dabei, wenn sich Steinheim am Vatertag wieder in eine klingende Erlebnisstrecke verwandelt! Entlang des rund 5 km langen Rundweges sorgen 8 Bands an 6 Standorten für die perfekte Vatertagstour. Auch eine Line-Dance-Gruppe ist mit am Start. Die Live-Bands garantieren beste Unterhaltung und eine mitreißende Atmosphäre – von entspannt bis schwungvoll ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Natürlich kommt auch der Genuss nicht zu kurz: Freuen Sie sich auf Grillwurst & Co., Kuchen/Kaffee und kühle Getränke. Drei Essen-Stationen bewirten die Wegstrecke: Klosterhof, Meteorkratermuseum Sontheim, Biolandhof Mack. Der Steinheimer Bürgermeister Holger Weise greift auch dieses Jahr wieder zur Grillzange und sorgt persönlich für frisch Grilltes.

Ob mit Freunden, der Familie oder in geselliger Runde – das Musikwandern ist die perfekte Gelegenheit, den Vatertag bei stimmungsvoller Musik zu feiern.

Die Veranstaltung wird von der Bürgerstiftung Steinheim ehrenamtlich organisiert und ist wie gewohnt kostenfrei. Spenden sind willkommen.

Der Rundweg ist übersichtlich ausgeschildert und es kann überall eingestiegen werden. Parkmöglichkeiten gibt es u.a. beim Steinheimer Friedhof oder in Sontheim i. St. (Burgstallweg etc./Navigationsdaten: 48.67, 10.069). Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt.

Auf die Bollerwägen, fertig los und auf zum Musikwandern!

Die Bürgerstiftung Steinheim am Albuch



Berufsinfoabend in Ulm – die Polizei informiert!

Das Polizeipräsidium Ulm veranstaltet für am Polizeiberuf Interessierte im Alter von 15 bis 30 Jahren, am 21.5.2026, um 17:30 Uhr, beim Polizeirevier Giengen, Schwagestraße 16, 89537 Giengen an der Brenz, einen Berufsinfoabend.

„Wenn ich mal groß bin, möchte ich Polizist/in werden!“ Sollte diese Motivation auch ab der Klassenstufe 9 noch vorhanden sein, dann bist du an diesem Berufsinfoabend genau richtig.

Bei der rund 90-minütigen Veranstaltung geben die Berufsberater des Polizeipräsidiums Ulm Einblicke in den Polizeiberuf. Sie stehen Rede und Antwort zu allen Fragen rund um die Themen: Bewerbung, Anforderungen, Auswahlverfahren, Ausbildung, Studium und Verwendungsmöglichkeiten. Gleichzeitig zeigen wir euch einiges aus den verschiedenen Bereichen der Polizei. Neben erfahrenen Polizistinnen und Polizisten sind auch Polizeiausbildende vor Ort und können aus dem Nähkästchen plaudern. Traut Euch, auch heikle Fragen zu stellen.

Eingeladen sind alle Interessierten, die eine Mittlere Reife oder Fachhochschulreife/Abitur haben bzw. einen dieser Abschlüsse anstreben. Neben Schülerinnen und Schülern dürfen sich gerne auch „Ältere“ angesprochen fühlen. Auch wenn man bereits eine Ausbildung oder Studium abgeschlossen hat bzw. nicht fortführen wird, steht einer Bewerbung in der Regel nichts entgegen. Natürlich sind auch Eltern gerne miteingeladen.

Die Teilnahmemöglichkeiten sind begrenzt, daher rechtzeitig per E-Mail unter www.polizei-ulm.de/karriere zu der Veranstaltung anmelden.

Das Team der Einstellungsberatung des Polizeipräsidiums Ulm freut sich auf Euch.

Weitere Infos zur Veranstaltung unter www.polizei-ulm.de/karriere oder



Anzeigenteil

Häusliche „24 Stunden Pflege und Betreuung“

Liebevoll, professionell
und immer zuverlässig

Preisbeispiel bei Pflegegrad 4:
nur **2.450,- € pro Monat**



Informieren
Sie sich
noch heute!

Jahnstraße 5 · 89537 Giengen/Brenz
Telefon 07322 9545080 · www.pflegekraefte-service.de



Wir bauen ein starkes Team für die Zukunft
Werden Sie ein Baustein davon!
Flexibilität, Kreativität, Team, Karriere

Wir suchen ab sofort für unsere Bauhofs

Bauhofleiter (m/w/d)
unbefristet in Vollzeit

Ihr Aufgabengebiet:

Leitung des gemeindlichen Bauhofes und fachliche Führung der Bauhofmitarbeiter

Voraussetzungen: zweckmäßige und wirtschaftliche Personalführung und Geräteplanung

Eigenständige Priorisierung und Organisation der anfallenden Arbeiten, wie z. B. Pflege- und Unterhaltsarbeiten an kommunalen Gebäuden, Grundstücken, Straßen, Grünanlagen, Spielplätzen etc.

Mitwirkung bei der Planung, Organisation und Abwicklung des Winterdienstes

Koordinierung und Überwachung von Fremdleistungen

Sie nutzen Ihre Gestaltungskompetenz, um eigene Ideen einzubringen und den Bauhof effizient und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln

Ihre Qualifikation:

Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Baugewerbe mit Meister- oder Technikerprüfung, bevorzugt im Garten- und Landschaftsbau

Besitz der Führerscheinklasse B

Führungskompetenz und Durchsetzungsvermögen, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Organisationsvermögen, Flexibilität, Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative

Lösungsorientiertes Handeln und Bürgernähe und liches Auftreten

Selbstständiges, gründliches Arbeiten und EDV-Kenntnisse (MS-Office)

Unser Angebot an Sie:

Sie erhalten einen hohen Handlungsspielraum, entscheiden eigenverantwortlich über Arbeitsabläufe und gestalten Prozesse im Bauhof aktiv mit

Ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem qualifizierten Team

Ein vielfältiges und interessantes Aufgabengebiet

Leistungsgerechte Vergütung gemäß TVöD mit Zusatzversicherung

Fört- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Kostenlos srisches Obst

Option zum Fahrrad-Leasing

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **31. Mai 2026** an das Bürgermeisteramt Sontheim, Personalamt, Brenzestraße 25, 89567 Sontheim an der Brenz oder per E-Mail im pdf-Format an h.haack@sontheim-brenz.de. Für Auskünfte steht Ihnen Herr Bürgermeister Rief unter Telefon 07325 17-21 gerne zur Verfügung.



www.sontheim-brenz.de